

Burgdorf, 20.02.2017

P R O T O K O L L

über die Sitzung **des Orsrates Schillerslage** der Stadt Burgdorf am **16.02.2017** im Schützenheim Schillerslage, Flachsfield, 31303 Burgdorf,

18.WP/OR Schil/002

Beginn öffentlicher Teil: 19:05 Uhr
Beginn vertraulicher Teil: Uhr

Ende öffentlicher Teil: 21:27 Uhr
Ende vertraulicher Teil: Uhr

Anwesend: Ortsbürgermeister

Reißer, Cord

stellv. Ortsbürgermeister

Gawlik, Mario

Ortsratsmitglied/er

Bührke, Heinrich
Plaß, Barthold
Plaß, Dr. Volker

Verwaltung

Baxmann, Alfred
Brinkmann, Jan-Hinrich bis TOP 5
Hammermeister, Birgit
Wichert, Vanessa, Auszubildende

TAGESORDNUNG

Öffentlicher Teil

Einwohnerfragestunde

1. Feststellung der Anwesenheit, Beschlussfähigkeit und Tagesordnung
2. Genehmigung des Protokolls über die Sitzung des Orsrates Schillerslage vom 10.11.2016
3. Mitteilungen des Ortsbürgermeisters
4. Mitteilungen des Bürgermeisters
- 4.1. Mitteilung des Fachbereiches Tiefbau, Straßen und Verkehr zum Protokoll der Sitzung am 15.09.2016
Vorlage: 2016 0061

- 4.2. Mitteilung: BUND-Projekt: Überackerte Wegeseitenränder
Bezugsvorlage 2016 1044
Vorlage: 2016 0091
- 4.3. Mitteilung: Verhältnis RROP 2016 zum Sachlichen Teil-FNP Wind / Zielabweichungsverfahren für Ehlershausen
Vorlage: 2016 0109
- 4.4. Mitteilung: Unterhaltung landwirtschaftlicher Wege im Stadtteil Schillerslage -
Vermerk vom 10.01.2017
Vorlage: 2017 0123
- 4.5. Mitteilung - Genehmigung der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2017
Vorlage: 2017 0131
- 4.6. Mitteilung - Betreuungszeiten in den Kindertagesstätten
Vorlage: 2017 0142
- 5. Eisenbahnverkehr in Burgdorf - Sachstandsbericht zur Umsetzung der Alpha-Variante
Vorlage: 2016 0111
- 6. Genehmigung von Grundstückszufahrten
Bezugsvorlagen: 2016 1154, 2016 1154/1, 2016 1154/2, 2016 1154/3, 2016 1154/4 und 2016 1155
Vorlage: 2017 0121
- 7. Anfragen gemäß Geschäftsordnung
- 7.1. Verbesserung der Beleuchtung im Kreuzungsbereich Schillerslager Landstraße / B 443 / Umgehungsstraße - Anfrage der CDU/FDP Gruppe im Ortsrat Schillerslage vom 02.02.2017 -
Vorlage: 2017 0145
- 7.2. Sachstand über Planung und Standort des neuen Feuerwehrhauses in Schillerslage - Anfrage der CDU/FDP Gruppe im Ortsrat Schillerslage vom 02.02.2017
Vorlage: 2017 0146
- 7.3. Gefährdung durch Wildunfälle im Bereich Schillerslage - Oldhorst/Engensen - Anfrage der CDU-FDP Gruppe im Ortsrat Schillerslage vom 02.02.2017
Vorlage: 2017 0147
- 7.4. Sperrung Fuß- und Radweg entlang der alten B 3 - Anfrage der CDU/FDP Gruppe im Ortsrat Schillerslage vom 02.02.2017
Vorlage: 2017 0148
- 7.5. Aufhebung der Satzung für den landschaftsgeschützten Bereich "Bullenberg" (Gemarkung Schillerslage, Flur 2, Flst. 62/11)
Vorlage: 2017 0149
- 7.6. Entwicklung baureifer Baugebiete in Schillerslage - Anfrage der CDU/FDP Gruppe im Ortsrat Schillerslage vom 02.02.2017
Vorlage: 2017 0150
- 8. Anfragen und Anregungen an die Verwaltung

Einwohnerfragestunde

Einwohnerfragestunde

Vor Beginn der Sitzung des Orsrates Schillerslage legte **Herr Gawlik** seine schriftlichen Einwendungen gegen das Protokoll über die konstituierende Sitzung des Orsrates Schillerslage vom 10.11.2016 vor.

Danach begrüßte **Herr Reißer** alle Anwesenden und eröffnete die Einwohnerfragestunde.

Da keine Fragen gestellt wurden, schloss er diese wieder.

1. Feststellung der Anwesenheit, Beschlussfähigkeit und Tagesordnung

Herr Reißer eröffnete die Sitzung und stellte bei form- und fristgerechter Einladung die Beschlussfähigkeit des Orsrates fest. **Herr Barthold Plaß** bat, den TOP 4.2 Mitteilung: BUND-Projekt: Überackerte Wegeseitenränder von der Tagesordnung zu entfernen. **Herr Baxmann** entgegnete, dass dieses nicht möglich sei, da es sich bei diesem Top um eine Mitteilung der Verwaltung handele.

Der Ortsrat fasste einstimmig folgenden

Beschluss:

Die Tagesordnung wird genehmigt.

2. Genehmigung des Protokolls über die Sitzung des Orsrates Schillerslage vom 10.11.2016

Da die schriftlichen Einwendungen von Herrn Gawlik der WGS-Fraktion vorher nicht mitgeteilt wurden, bat die **WGS-Fraktion** darum, die Entscheidung über das Protokoll zu vertagen. **Herr Baxmann** wies zudem darauf hin, dass ein in der vorausgegangenen Sitzung gefasster Beschluss nicht über das Protokoll geändert werden könne. **Herr Gawlik** widerspricht dieser Darstellung und verweist darauf, dass die Beschlüsse Bestandteil des Protokolls sind und somit ebenfalls von der Genehmigung umfasst sind.

Der Ortsrat fasste daraufhin einstimmig folgenden

Beschluss:

Der Beschluss über die Genehmigung des Protokolls wird in der nächsten Sitzung des Orsrates Schillerslage am 04.05.2017 gefasst.

3. **Mitteilungen des Ortsbürgermeisters**

Herr Reißer teilte Folgendes mit:

1. Der Laubcontainer auf dem Schützenplatz wurde sehr gut angenommen.
2. Die Aufstellung des Weihnachtsbaumes habe dank der fleißigen Helfer gut geklappt und ist mit dem von den Kita-Kindern gebastelten Schmuck hübsch verziert worden.
3. Der Neujahrsempfang war mit über 130 Anmeldungen sehr gut besucht.
4. Die vom Ortsrat geforderte Bereitstellung der Haushaltsmittel in Höhe von 6.000 € für die Querung Rapsfeld/Flachsfeld wurden vom Ausschuss für Haushalt, Finanzen und Verwaltungsangelegenheiten in der Sitzung am 05.12.2016 mehrheitlich abgelehnt.
5. Entgegen der Aussage der Verwaltung, „dass laut Polizei die Voraussetzungen zur Überwachung der Geschwindigkeit in Schillerslage nicht vorliegen, könne und werde die Polizei und die Straßenverkehrsbehörde auch zukünftig keine Geschwindigkeitsmessung durchführen,“ wurden in Schillerslage Geschwindigkeitsmessungen durch die Polizei sowohl frühmorgens als auch mittags durchgeführt.
6. Für 2017 stehen folgende Termine an:
17.02.2017 Hauptversammlung Feuerwehr
24.02.2017 Hauptversammlung FOS (Förderverein Feuerwehr)
10.03.2017 Hauptversammlung SSV
18.03.2017 Müllsammelaktion ab 9.30 Uhr am Feuerwehrhaus
03.04.2017 Bürgersprechstunde um 18.00 Uhr im Feuerwehrhaus
7. Vom NaBu wurde angefragt, ob ein Metallschild an die Tür des Stromturmes angebracht werden könne, auf dem Infos über den Turm enthalten seien. Der Ortsrat zeigte sich damit einverstanden.
8. Es soll ein E-Mail-Verteiler erstellt werden, um die Schillerslager Einwohner/innen über Termine, aktuelle Veranstaltungen, etc. zu informieren. Wer in diesen Verteiler aufgenommen werden möchte, möge sich bitte mit ihm in Verbindung setzen.

4. **Mitteilungen des Bürgermeisters**

Frau Hammermeister teilte Folgendes mit:

MZH Schillerslage

Bezüglich der beiden Spinde in der MZH Schillerslage steht Frau Rühmkorf von der Abteilung für Schulen, Kultur und Sport bereits mit Herrn Reuter in Verbindung. Die Sportgeräte in der MZH Schillerslage werden in der nächsten Woche von einer Firma begutachtet. Kleinere Reparaturen werden dabei sofort durchgeführt, größere später. Gleichzeitig erfolgt auch eine Reinigung der Sportgeräte. **Herr Gawlik** ergänzte, dass auch noch eine Reinigung der MZH erfolgt.

**4.1. Mitteilung des Fachbereiches Tiefbau, Straßen und Verkehr zum Protokoll der Sitzung am 15.09.2016
Vorlage: 2016 0061**

Querung Am Lahkamp/Sprengelstraße bzw. Ausdehnung 30er-Zone

Herr Gawlik erkundigte sich nach einem Ansprechpartner bei der Polizeiinspektion Burgdorf, um nochmals die Erforderlichkeit von verkehrlichen Sicherheitsmaßnahmen für Schillerslage zu klären.

Antwort der Straßenverkehrsabteilung:

Eine entsprechende Anfrage ist an die Polizeiinspektion Burgdorf, Vor dem Celler Tor 45, 31303 Burgdorf zu stellen. Email: poststelle@pi-burgdorf.polizei.niedersachsen.de

**4.2. Mitteilung: BUND-Projekt: Überackerte Wegeseitenränder
Bezugsvorlage 2016 1044
Vorlage: 2016 0091**

Ergänzende Fragen wurden nicht gestellt.

**4.3. Mitteilung: Verhältnis RROP 2016 zum Sachlichen Teil-FNP Wind /
Zielabweichungsverfahren für Ehlershausen
Vorlage: 2016 0109**

Herr Reißer stellte fest, dass hauptsächlich der Bereich Ehlershausen betroffen sei und sich für Schillerslage keine Änderungen ergeben würden. **Herr Baxmann** und **Herr Gawlik** ergänzen, dass sich die Mitteilung zwar im Wesentlichen auf Ehlershausen beziehe, aber auch die Fläche zwischen Schillerslage und Otze und somit Schillerslage mittelbar betroffen sei.

**4.4. Mitteilung: Unterhaltung landwirtschaftlicher Wege im Stadtteil Schillerslage - Vermerk vom 10.01.2017
Vorlage: 2017 0123**

Herr Barthold Plaß sprach der Verwaltung seinen Dank dafür aus, dass die Mängel, die bei der Bereisung der landwirtschaftlichen Wege im Stadtteil Schillerslage festgestellt worden sind, umgehend beseitigt werden. Weiterhin wies er ergänzend darauf hin, dass auch bei dem Weg Wolfskuhlen Gehölz weit in den Weg hineinragt und ein Rückschnitt der Bäume erfolgen müsse.

Antwort der Tiefbauabteilung:

Die Situation wurde geprüft und ein Rückschnitt durchgeführt.

**4.5. Mitteilung - Genehmigung der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2017
Vorlage: 2017 0131**

Herr Baxmann erklärte, dass die Verwaltung durch die Genehmigung der Haushaltssatzung handlungsfähig sei.

4.6. Mitteilung - Betreuungszeiten in den Kindertagesstätten
Vorlage: 2017 0142

Ergänzende Fragen wurden nicht gestellt.

5. Eisenbahnverkehr in Burgdorf - Sachstandsbericht zur Umsetzung der Alpha-Variante
Vorlage: 2016 0111

Herr Brinkmann von der Planungsabteilung gab einen zusammenfassenden Überblick über den aktuellen Sachstand zur Umsetzung der Alpha-Variante bezüglich des Eisenbahnverkehrs in Burgdorf. Nachfragen der Ortsratsmitglieder wurden von ihm sogleich beantwortet.

6. Genehmigung von Grundstückszufahrten
Bezugsvorlagen: 2016 1154, 2016 1154/1, 2016 1154/2, 2016 1154/3, 2016 1154/4 und 2016 1155
Vorlage: 2017 0121

Der Ortsrat fasste einstimmig folgenden empfehlenden

Beschluss:

Die Genehmigung von Zufahrten wird, wie in den Anlagen 3 bis 6 in dieser Vorlage dargestellt, beschlossen.

7. Anfragen gemäß Geschäftsordnung

7.1. Verbesserung der Beleuchtung im Kreuzungsbereich Schillerslager Landstraße / B 443 / Umgehungsstraße - Anfrage der CDU/FDP Gruppe im Ortsrat Schillerslage vom 02.02.2017 -
Vorlage: 2017 0145

Der Ortsrat zeigte sich erfreut über die von der Verwaltung noch vorzunehmende Maßnahme zur Verbesserung der Beleuchtung im diesem Kreuzungsbereich.

7.2. Sachstand über Planung und Standort des neuen Feuerwehrhauses in Schillerslage
- Anfrage der CDU/FDP Gruppe im Ortsrat Schillerslage vom 02.02.2017
Vorlage: 2017 0146

Der Ortsrat wies darauf hin, dass eine Prüfung am alten Standort nicht weiter verfolgt zu werden brauche, da der Raumbedarf auf dieser Fläche nicht ausreichend sei. Zur nächsten Ortsratssitzung solle die Verwaltung in Absprache mit der Feuerwehr einen aktuellen Sachstand sowie eine Zeitplanung zum Bau des Feuerwehrhauses vorlegen.

7.3. Gefährdung durch Wildunfälle im Bereich Schillerslage - Oldhorst/Engensen
- Anfrage der CDU-FDP Gruppe im Ortsrat Schillerslage vom 02.02.2017
Vorlage: 2017 0147

Da den Jagdpächtern weitaus mehr Wildunfälle gemeldet worden seien als der Polizei, erörterte **der Ortsrat** Möglichkeiten, wie diese vermieden werden können. Die Verwaltung wurde gebeten, hierzu Informationen bei der Region Hannover einzuholen.

Antwort der Straßenverkehrsabteilung:

Nach Rücksprache mit der zuständigen Straßenmeisterei Burgwedel (Herr Voss, Region Hannover) sind keine weiteren Schutzmaßnahmen erforderlich bzw. auch nicht mehr möglich. Lediglich die Jägerschaft könnte einen Wildschutzzaun auf eigene Kosten errichten.

7.4. Sperrung Fuß- und Radweg entlang der alten B 3
- Anfrage der CDU/FDP Gruppe im Ortsrat Schillerslage vom 02.02.2017
Vorlage: 2017 0148

Herr Gawlik kritisierte das unbefriedigende Antwortschreiben der Verwaltung vom 06.02.2017 auf die gestellte Anfrage der CDU/FDP Gruppe. **Herr Baxmann** erläuterte dieses Antwortschreiben und wies darauf hin, dass seitens des Orsrates Schillerslage ein neuer Antrag zu stellen sei, sofern die Angelegenheit erneut beraten werden solle.

Daraufhin behauptete **Herr Gawlik**, dass die Aussage von Herrn Schulz in dem Antwortschreiben, dass der damalige Ausschussvorsitzende Herr Peters an Mitglieder der FDP bzw. CDU herangetreten sei und mitgeteilt habe, dass das Thema „Wiedereröffnung des Radweges“ über den Ortsrat erneut eingebracht werden müsse, gelogen sei. **Herr Baxmann** erklärte, dass dieses nicht der Fall sei, sondern Herr Peters nach seinen Informationen diese Ausführung gegenüber Herrn Schulz gemacht habe.

Herr Dr. Volker Plaß meinte, dass in dieser Angelegenheit formal nicht alles glücklich gelaufen sei.

Herr Gawlik sagte, dass dann ein neuer Antrag gestellt werde müsse.

Stellungnahme der Straßenverkehrsabteilung

Die Richtigkeit des dargestellten Sachverhaltes wird durch den Protokollauszug des Ausschusses für Umwelt und Verkehr vom 23.04.2015 (als Anlage 1 beigefügt) belegt.

Hiernach hat Herr Peters mit Herrn Herbst abgesprochen, dass die Angelegenheit an den Ortsrat Schillerslage zurückgegeben wird. Im Ortsrat sollte abschließend geklärt werden, wie mit dem Radweg weiter verfahren werden sollte.

**7.5. Aufhebung der Satzung für den landschaftsgeschützten Bereich "Bullenberg" (Gemarkung Schillerslage, Flur 2, Flst. 62/11)
Vorlage: 2017 0149**

Herr Barthold Plaß teilte mit, dass er das Antwortschreiben der Verwaltung vom 06.02.2017 an den Eigentümer zur Kenntnis weitergeben werde.

**7.6. Entwicklung baureifer Baugebiete in Schillerslage
- Anfrage der CDU/FDP Gruppe im Ortsrat Schillerslage vom
02.02.2017
Vorlage: 2017 0150**

Der Ortsrat zeigte sich besorgt darüber, dass Schillerslage in der Planung weiterer Baugebiete zu weit nach hinten rutschen könne.

Herr Barthold Plaß kritisierte, dass das Baugebiet „Hornweg“ in Schillerslage nicht umgesetzt werde, obwohl alle rechtlichen Fragestellungen hier aus dem Weg geräumt seien (Verkaufsbereitschaft des Eigentümers, gesicherte Erschließung).

Der Ortsrat vertrat daher einstimmig die Meinung, dass die Entwicklung von Bauland in Schillerslage dringend geboten sei.

Herr Barthold Plaß äußerte sich sehr unzufrieden darüber, dass der Bauausschuss nur Ehlershausen als höchste Priorität festgelegt habe und keine Rangigkeit für Schillerslage in der Planung berücksichtigt worden sei. Der Ortsrat könne sich damit nicht einverstanden erklären.

Herr Gawlik forderte, dass die Planungen weiterer Baugebiete in allen Ortsteilen parallel laufen sollten, falls sich die Entwicklung der Fläche in Ehlershausen verzögern würde und damit ein anderes Baugebiet zum Zuge kommen könnte. Er zeigte sich verwundert darüber, dass die Verwaltung dem Bauausschuss noch keine Rangfolge und Zeitschiene für die in der Vorlage behandelten Orte vorgelegt habe.

Herr Barthold Plaß meinte, dass auch mit externen Planern gearbeitet werden könne, wenn nicht genügend städt. Personal für die Planungen zur Verfügung stehen würde.

Herr Baxmann erklärte, dass bei der Planung von Baugebieten mehrere Faktoren berücksichtigt werden müssen. Auch bei externen Planern müsse städtisches Personal begleitend tätig werden und bei den Haushaltsberatungen müssten schon konkrete Planungen für Baugebiete vorliegen. Von daher sei eine Zeitplanung für mehrere parallel zu entwickelnde Baugebiete sehr schwierig aufzustellen.

Herr Dr. Volker Plaß erkundigte sich, wie die weitere Priorisierung von Baugebieten erfolge und bat für die nächste Ortsratssitzung um Mitteilung des aktuellen Sachstandes.

8. Anfragen und Anregungen an die Verwaltung

1. Anonyme Bestattung bzw. pflegefreie Grabstellen auf dem Friedhof in Schillerslage

Herr Reißer vertrat die Meinung, dass die Nachfrage nach anonymer Bestattung doch höher sei als von der Verwaltung eingeschätzt. Die Verwaltung werde daher gebeten, auf dem Friedhof in Schillerslage anonyme Bestattungen bzw. pflegefreie Grabstellen zu ermöglichen. Er teilte außerdem mit, dass ihm hierzu ein Schreiben eines Ehepaares aus Schillerslage vorliege, das er an die Friedhofsabteilung weiterleiten werde.

Antwort der Tiefbauverwaltungsabteilung:

Es soll ein Ortstermin mit den betreffenden Eheleuten stattfinden, an dem neben der Verwaltung auch Herr Reißer teilnimmt. Im Anschluss dazu wird von der Verwaltung eine Mitteilungsvorlage erstellt, in der die Möglichkeiten von pflegefreien Grabarten auf dem Friedhof Schillerslage aufgezeigt werden.

2. Defekte Straßenleuchten

Herr Reißer teilte mit, dass bei den Straßen „Am Bergfeld“ und „Rapsfeld“ jeweils eine Straßenleuchte defekt sei.

Antwort der Tiefbauverwaltungsabteilung:

Die Reparatur der Leuchten ist beauftragt und wird innerhalb der nächsten Tage erfolgen. Die Verwaltung bittet darum, defekte Leuchten (am besten mit genauer Bezeichnung von Straße und Hausnummer) direkt an die Tiefbauverwaltung (per E-Mail tiefbau@burgdorf.de oder telefonisch 05136/898-119) zu melden, damit die Reparaturen zeitnah durchgeführt werden können.

3. Eiche auf dem Schützenplatz

Herr Bürke erklärte, dass die Eiche auf dem Schützenplatz bereits einen mächtigen Ast verloren habe und dadurch andere Äste bereits mit Spanngurten gesichert werden mussten. Mittlerweile hängen diese Spanngurte durch und müssten wieder entsprechend befestigt werden.

Antwort der Tiefbauabteilung:

Bei der alten Eiche auf dem Schützenplatz wurde im Mai 2016 eine bereits vorhandene Kronensicherung erneuert sowie eine weitere ergänzt. Dabei handelt es sich um ein dynamisches System, das durchaus noch Schwingungen des Astes zulässt. Dafür ist es erforderlich, dass die eingebauten Seile nicht straff gespannt sind sondern leicht „durchhängen“. Insofern ist die Kronensicherung fachgerecht eingebaut und bedarf derzeit keiner Überarbeitung. Darüber hinaus werden die Kronensicherungssysteme bei der jährlichen Baumkontrolle überprüft.

Einwohnerfragestunde

Herr Reißer eröffnete die Einwohnerfragestunde.

Die Fragen und Antworten sind dem Protokoll als Anlage 2 beigefügt.

Geschlossen:

Bürgermeister

Ortsbürgermeister

Protokollführerin